



BUSINESS-STUDIE McQuirey ErfolgsMuster

Der LebensWerk-Kodex

Marion Koziol
MCQUIREY INSTITUT FÜR RESONANZ | MCQUIREY.COM

McQuirey ErfolgsMuster

Der LebensWerk-Kodex

The McQuirey Rule for Work, Impact and Life

Für Menschen, die etwas in die Welt bringen.



McQuirey ErfolgsMuster	1
<i>Der LebensWerk-Kodex.....</i>	<i>1</i>
McQuirey ErfolgsMuster	2
<i>Der LebensWerk-Kodex.....</i>	<i>2</i>
TEIL 1 – DIE ANWENDUNGSSTUDIE	2
<i>Worum geht es?</i>	<i>2</i>
<i>Sie testen keinen Prompt.....</i>	<i>2</i>
<i>Ihr Beitrag.....</i>	<i>3</i>
TEIL 2 – WAS SIND DIE MCQUIREY ERFOLGSMUSTER?	4
<i>Der LebensWerk-Kodex.....</i>	<i>4</i>
<i>12 Stunden Wirkraum</i>	<i>4</i>
<i>12 Stunden Leben und Nicht-Sein</i>	<i>5</i>
TEIL 3 – BEWERBUNG ODER ERST KENNENLERNEN?	6
<i>Sie möchten die Studie erst verstehen?.....</i>	<i>6</i>
<i>Sie möchten sich direkt bewerben?</i>	<i>7</i>
<i>Zum Abschluss</i>	<i>8</i>
McQuirey ErfolgsMuster	8
<i>Der LebensWerk-Kodex.....</i>	<i>8</i>

McQuirey ErfolgsMuster

Der LebensWerk-Kodex

Anwendungsstudie September–November 2026

**20 % halten den Raum.
80 % gehören dem Werk.
Danach gehört das Leben wieder sich selbst.**



TEIL 1 – DIE ANWENDUNGSSTUDIE

Worum geht es?

Ab September 2026 werden die **McQuirey ErfolgsMuster** erstmals über zehn Wochen in realen Business-, Arbeits- und Gestaltungsprozessen angewendet.

Gesucht werden Menschen, die an einem konkreten Vorhaben arbeiten:

- einem Unternehmen,
- einem Projekt,
- einer neuen Ausrichtung,
- einem kreativen Werk,
- einer beruflichen Veränderung,
- einer größeren Idee,
- oder einem Vorhaben, das endlich wirksamer vorankommen soll.

Jede teilnehmende Person bringt einen **realen Business Case** mit.

Die zentrale Frage lautet:

Was verändert sich, wenn Denken, Fokus, Kommunikation, Beziehungen, Handlung und Gestaltung über zehn Wochen in einer festen Wirkarchitektur miteinander verbunden werden?

Sie testen keinen Prompt

Der tägliche KI-gestützte Prompt ist die **Schnittstelle**, nicht der Gegenstand der Studie.

Dahinter steht eine umfassendere musterbasierte Wirkarchitektur. Sie verbindet:

**Denken → Fokus → Übertragung → Beziehungen → Handlung und Gestaltung
→ Wirkung → Verstetigung**

Die Teilnehmenden bringen ihre eigenen Inhalte, Erfahrungen, Entscheidungen und realen Situationen ein.



Die KI setzt keine Ziele und erzeugt keine Bedeutung. Sie unterstützt die Arbeit innerhalb eines definierten Bezugsraums.

Die Studie untersucht:

- Was verändert sich in der realen Arbeitsweise?
- Wo entsteht mehr Klarheit und Wirksamkeit?
- Welche Bereiche erzeugen Reibung?
- Wann entstehen weiterführende KI-Gespräche?
- Was verändert sich in Beziehungen und Verteilung?
- Was reagiert im realen Umfeld?
- Was bleibt über zehn Wochen tragfähig?

Ihr Beitrag

Bestandteil	Häufigkeit	Zeitaufwand
Ausgangsbefragung	einmal vor Beginn	15–20 Min.
KI-gestützter Tagesprompt	an Arbeitstagen	5–10 Min.
Wochenrückmeldung	einmal wöchentlich	ca. 5 Min.
Live-Zoom	wöchentlich	60–90 Min.
persönliche Case-Betrachtung	einmal zu Beginn	20–30 Min.
Abschlussbefragung	nach zehn Wochen	15–20 Min.

Es gibt **keine täglichen Rückmeldungen**.

Sie nutzen den Tagesprompt in Ihrem realen Arbeitsalltag und geben einmal wöchentlich eine kurze strukturierte Rückmeldung.

TEIL 2 – WAS SIND DIE MCQUIREY ERFOLGSMUSTER?



Der LebensWerk-Kodex

Viele Menschen arbeiten viel.

Doch ein erheblicher Teil ihrer Energie fließt nicht in das eigentliche Werk.

Sie denken.
Sie planen.
Sie kommunizieren.
Sie reagieren.
Sie organisieren.
Sie optimieren.

Die McQuirey Erfolgsmuster stellen eine andere Frage:

Wie viel Ihrer Wirkzeit landet tatsächlich dort, wo etwas entsteht?

Der LebensWerk-Kodex ordnet den Tag in zwei klare Räume.

12 Stunden Wirkraum

Innerhalb dieses Raums gilt:

20 % halten den Raum.
80 % gehören dem Werk.

Die fünf verbundenen Wirkungsbereiche:

B + K – Katapult und Anker

Gedanken öffnen und Tragfähiges verankern.

C + J – Filter und Seismograph

Fokus setzen und reale Rückmeldungen registrieren.

D + I – Transponder und Zahnrad

Wen erreichen wir – wodurch – wann?

E + H – Goldener Faden und Hüter

Beziehungen erkennen, einbeziehen und verantwortlich weiterführen.

F + G – Das Werkstück

Handlung und Gestaltung nicht trennen.

12 Stunden Leben und Nicht-Sein



Danach endet der Anspruch auf Wirksamkeit.

Kein Optimieren.

Kein Weiterarbeiten im Kopf.

Kein zusätzlicher Nutzen.

Das Werk hat keinen Anspruch auf das ganze Leben.

Die ErfolgsMuster sind kein klassisches Zeitmanagement und kein Produktivitätssystem.

Sie verbinden den persönlichen Wirkraum mit Beziehungen, Weiterwirkung und dem realen Umfeld.

TEIL 3 – BEWERBUNG ODER ERST KENNENLERNEN?



Sie möchten die Studie erst verstehen?

Vor Studienbeginn finden zwei offene Info-Zooms statt:

Mittwoch, 22. Juli 2026, 19:30 Uhr

Mittwoch, 29. Juli 2026, 19:30 Uhr

Dort stelle ich die Grundidee, den Studienablauf und die tägliche Anwendung vor. Sie können Fragen stellen und danach entscheiden, ob Sie sich bewerben möchten.

[Zum Info-Zoom der ErfolgsMuster-Studie](#)

Sie möchten sich direkt bewerben?



Bringen Sie bitte **nicht Ihr gesamtes Unternehmen** mit. Wählen Sie eine konkrete Situation, an der sich in zehn Wochen etwas zeigen, verändern oder entwickeln kann.

Ihr Business Case

Was tun Sie – in einem Satz?

Welche konkrete Situation möchten Sie in die Studie einbringen?

Was soll nach zehn Wochen sichtbar anders sein?

Welches konkrete Werkstück, Ergebnis oder Vorhaben möchten Sie während der Studie bearbeiten?

Ihre aktuelle Situation

Worum kreisen Ihre Gedanken momentan am meisten?

Worauf richten Sie aktuell den größten Teil Ihrer Aufmerksamkeit und Ressourcen?

Wen möchten oder müssen Sie mit Ihrem Vorhaben erreichen?

Welche Menschen sind für Ihr Vorhaben bereits wichtig?

Womit verbringen Sie aktuell den größten Teil Ihrer tatsächlichen Arbeitszeit?

Wo investieren Sie viel Zeit, Energie oder Geld, ohne die gewünschte Wirkung zu sehen?

Ihre Teilnahme

Können Sie über zehn Wochen an Ihren Arbeitstagen mit einem kurzen KI-gestützten Tagesprompt arbeiten?

- ☐ Ja
- ☐ Nein
- ☐ Unter folgenden Bedingungen: _____

Sind Sie bereit, einmal wöchentlich eine kurze strukturierte Rückmeldung zu geben?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Sind Sie bereit, Ihren Business Case in einem persönlichen Gespräch zu betrachten?

- ☐ Ja
- ☐ Nein



Darf das erkennbare Muster anonymisiert in die fachliche und wissenschaftliche Auswertung einfließen?

- ☐ Ja
- ☐ Nein
- ☐ Darüber möchte ich im Einzelfall entscheiden.

Zum Abschluss

Warum ist gerade jetzt ein guter Zeitpunkt, diesen Business Case einzubringen?

Was bringen Sie selbst mit, das für den gemeinsamen Anwendungsraum interessant sein kann – Erfahrung, Wissen, Perspektive, Netzwerk oder besondere Praxis?

McQuirey ErfolgsMuster

Der LebensWerk-Kodex

The McQuirey Rule for Work, Impact and Life

Für Menschen, die etwas in die Welt bringen.

Bewerbung, Fragen & Feedback an

mail@mcquirey.com